Neue große Serie

Stuttgarts Top-Ärzte

Wie bleibt meine Haut gesund?

Ein Report von ALEXANDRA zu CASTELL-RÜDENHAUSEN, JANA KAUN und EVA MUNZ

412 Dermatologen kümmern sich in Baden-Württemberg um die Haut. Allein in Stuttgart gibt es über 40 niedergelassene Hautärzte. Sie behandeln in Praxen und Kliniken, forschen und lehren und haben sich zum Teil auch spezialisiert. Das ist auch notwendig. Denn es gibt **Unmengen** (ca. 4500) **verschiedene Hautkrankheiten.** Große Sorge bereitet den Ärzten dabei der Hautkrebs. Jedes Jahr werden bundesweit etwa 200000 Neuerkrankungen registriert. Im Jahr 2005 starben in Baden-Württemberg 425 Menschen an einem der besonders schnell wachsenden Melanome. 1970 waren es „nur" 178.

Woran erkenne ich Hautkrebs?

Professor Dr. Peter von den Driesch, Ärztlicher Direktor der Hautklinik des Klinikums Stuttgart in Bad Cannstatt: „Wir unterscheiden zwischen zwei Arten von Hautkrebs – dem weißen und dem schwarzen." Der oft am Kopf entstehende weiße Hautkrebs (lange) tritt sehr leicht gerötet an. Die helle Oberfläche der Haut bleibt anfangs noch oberflächlich. Unbehandelt wuchert der Hautkrebs auch tiefer, kann ohne Behandlung auch Knorpel und Knochen zerstören. Der Professor: „Bereits eine ungewöhnliche Hautirritation länger als vier Wochen, muss sie vom Arzt untersucht werden." Schwarzer Hautkrebs kann auch bei jungen Menschen spontan entstehen, oder sich aus Muttermalen, aus Pigmentflecken, die sich verändern, beispielsweise sehr dunkel werden, selbst zum Hautkrebs. Wer mehr (mehr als 20) Muttermale hat, sollte auch ohne konkreten Verdacht einmal im Jahr zum Hautarzt gehen, um sich vom Kopf bis Fuß untersuchen zu lassen.

Die häufigsten Haut-Erkrankungen?

Ekzeme! Sie betreffen fast ein Drittel der Patienten. Professor von den Driesch: „Ursache sind die Neurodermitis – innere Gründe – oder Allergien auf Nickel und Inhaltsstoffe von Cremes und Pflegemitteln." Allen Nicht jeder Ausschlag kommt von einer Allergie. Oft ist gerade im Winter auch einfache Hautaustrocknung bei Verwendung von zu viel Seife Ursache.

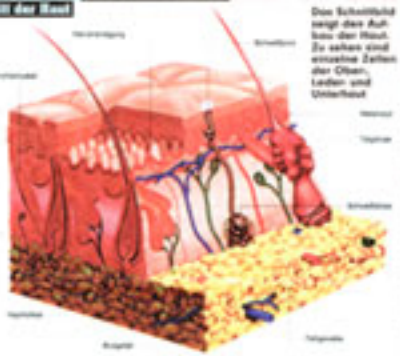
Psoriasis! An der Schuppenflechte leiden etwa 2 Millionen Deutsche. Professor von den Driesch: „Die Wissenschaft hat inzwischen gezeigt, dass bei schwerer Schuppenflechte auch das Risiko von Zuckererkrankung, Übergewicht und Herzinfarkt erhöht ist. Deshalb muss die Erkrankung behandelt werden."

Fußpilz! Die Haut zwischen den Zehen wird wie aufgeweicht, ist manchmal entzündet – Cremes oder Puder mit einem Antipilzmittel helfen. Wenn die Beschwerden mit Salben nicht abklingen, zum Arzt gehen. Dann Bakterien können in die Intime Haut eindringen und eine eiternde Wunde verursachen. Das ist eine Schwellung und Rötung des Fußes mit Fieber, die mit Antibiotika behandelt werden muss.

So wurden die Ärzte ermittelt

Ärzten ist Eigenwerbung streng untersagt. Und die Ärztekammer gibt über tatsächliche Qualitäten einzelner Mediziner keine Auskunft. Deshalb: Wir haben BILD-Ärzte, Apotheker, Wissenschaftler und Experten befragt: Von welchen Doktor können Sie sich und Ihre Familie behandeln?

Querschnitt der Haut



Das Schnittbild zeigt den Aufbau der Haut. Zu sehen sind einzelne Zellen der Oberhaut, Leder- und Unterhaut

BILD-Lexikon Mensch

→ Der Mensch verliert pro Minute 40 000 abgestorbene Hautzellen. In einem ganzen Jahr ergibt das bis zu 4 Kilo Hornschüppchen.

→ Haut produziert ihren eigenen Lichtschutzfaktor. Durch Sonnenbrand kann dieser Schutz auf 1 sinken.

Morgen in BILD einer

Hautkliniken

Professor Dr. Peter v. den Driesch

Ärztlicher Direktor der Klinik für Dermatologie und Allergologie im Klinikum Stuttgart Cannstatt. Schwerpunkte: Behandlung von Hautkrankheiten, einschließlich operativer Entfernungen, Chemotherapien, Immuntherapien sowie photodynamischer Therapie. Abklärung und Behandlung allergischer Krankheiten sowie interventionelle Hyposensibilisierungen. (Zuvor leitendes Experte für Ulkus Cruris („offenes Bein"). Hat ein Institut für Lasermedizin. Krankenhaus Bad Cannstatt, Prießnitzweg 24, 70374 Stuttgart, ☎0711/5203-2219, www.klinikum-stuttgart.de

Prim. Doz. Dr. Jörg Keller,

Ärztlicher Direktor der Klinik für Dermatologie und Phlebologie im Klinikum Stuttgart. Schwerpunkte: Alle Krankheiten der Haut, Schleimhäute, Haare und Nägel. Außerdem Plastische Dermatochirurgie und dermatologische Onkologie, Bindegewebs- und Hautkrankheiten im Zusammenhang mit Aids. Außerdem Laserbehandlung.

Prießnitzweg 24, 70374 Stuttgart, ☎0711/5203-2219, www.klinikum-stuttgart.de

Prof. Dr. Martin Röcken

Ärztlicher Direktor der Hautklinik in der Universität Tübingen.

Experte für seltenen und schwierigen Hautkrebs (Operation, systemische/systemische Therapien, Immuntherapie, Antikörpertherapie und Therapien bei fortgeschrittenen, metastasierenden Tumoren), Allergien, Autoimmunkrankheiten (Psoriasis, Lupus erythematodes, Vaskulitiden, Sklerodermien, Kollagenosen und Blasenleiden), Proktologie und Geschlechtskrankheiten, Liebermeisterstr. 25, 72076 Tübingen ☎07071/29-80555, www.klinikumtuebingen.de

Gemeinschaftspraxis Dr. Andrea Dietrich, Dr. Heiko Grimme, Dr. Jens Tessmann

Fachärzte für Dermatologie und Venerologie. Schwerpunkte: Lasertherapie, Phlebologie (Venenheilkunde), Hautkrebs und Vorsorge. *König-Karl-Str.28,70372 Stuttgart, ☎0711-561732, www.hautarzt-stuttgart.de*